

# DEINE BOLIVIEN-NETZ NEWS

Newsletter 11/2016

## NOVEDADES

Vom 28. bis 30. Oktober fand in Bonn die 15. Konferenz des Bolivien-Netztes statt – „Bolivien verbindet“, von der es einiges zu berichten gibt. In Projektwerkstätten wurden die Vereinsaktivitäten der kommenden Monate geplant, bestehende Projekte evaluiert und neue Ideen gesponnen.

## LIEBE FREUNDE UND FÖRDERER DES BOLIVIEN-NETZES E.V.,

in der letzten Oktoberwoche, vom 28. bis zum 30. Oktober 2016, fand zum 15. Mal ein Treffen des Bolivien-Netz e.V. statt. Getroffen wurde sich in der katholischen Hochschulgemeinde, kurz KHG in Bonn, diesmal unter dem neuen Namen „Bolivien verbindet“ (ehemalig: Bolivien Netz Konferenz). So verband und verbindet Bolivien nicht nur die 20 Teilnehmer, sondern dieses Mal auch Mitglieder weiterer Vereine und Institutionen, die sich allesamt mit Bolivien auseinandersetzen und sich für das Land engagieren.

## BILDUNGSARBEIT: ENTWICKLUNGSZUSAMMENARBEIT?!

Geprägt wurde das Treffen vor allem durch zwei Programmpunkte. Einer davon war ein Vortrag von **Carmen Ibañez**. Sie arbeitet an der Universität Köln und warf gemeinsam mit den Teilnehmern einen kritischen Blick auf die Entwicklungszusammenarbeit im Allgemeinen, aber auch speziell auf die Situation in Bolivien. Wegen der vorangeschrittenen Zeit konnten leider nicht alle aufkommenden Fragen diskutiert werden, jedoch sorgte der Inhalt des Vortrages während des gesamten Wochenendes unter den Teilnehmern für viel Gesprächsbedarf.

## VERNETZUNG: BOLIVIEN VERBINDET!

Der zweite große Programmpunkt war das Open-Space-Meeting. Hierzu hatte das Bolivien-Netz verschiedene Vereine eingeladen, die sich auch mit Bolivien beschäftigen. Die Idee war es auf der einen Seite einen Raum für Erfahrungsaustausch und eine bessere Vernetzung der Vereine untereinander zu bieten. Auf der anderen Seite wurde die Möglichkeit geboten, sich gegenseitig seine Vereinsarbeit vorzustellen, dadurch Gemeinsamkeiten und gemeinsame Ziele herauszuarbeiten und sich somit in den jeweiligen Aufgabengebieten unterstützen zu können. Hierfür waren Vertreter von **COPAL** ("Corazones por América Latina e.V."), **Color Esperanza e.V.**, **FAIV** ("Fundación Arcoiris"), dem **Bolivianischen Kinderhilfswerks** (BKHW), **Joven Esperanza e.V.** und vom **Missionskreis Ayopaya** angereist.





Text von Lea Burkhardt und Lea Burwitz

Fotos von Elizabeth Stauß

Design von Theresa Herbold

## So erreichst du uns

### Bolivien-Netz

info@bolivien-netz.org

www.bolivien-netz.org



www.bolivien-netz.org

Der Austausch brachte viele neue Ideen hervor, beispielsweise die eines Bolivienfestivals. Weiterhin wurde eine Verstärkung des Programmes für den Praktikumsaustausch und die Vorbereitungsseminare für Bolivianer und Deutsche, die kurz vor einer Abreise in das jeweilige Land stehen, geplant. Alles in allem eine Fülle von Ideen, die in nächster Zeit in Angriff genommen werden.

## SPASS UND GEMEINSCHAFT

Neben all den interessanten Diskussionen kam der Spaß auf keinen Fall zu kurz.

Los ging es am Freitagabend mit "Experta en Crisis". Ein Film, der sich auf die Wahlen im Jahr 2000 in Bolivien bezieht und einige Problematiken des Landes aufzeigt. Des Weiteren nahmen alle Teilnehmer an einer konsumkritischen Stadtführung zum Thema Schokolade teil. Inhalt der Führung war die Produktion von Schokolade mit Fokus auf die Produktionsbedingungen und das Aufzeigen von FairTrade-Alternativen gegenüber konventionellen Produkten. Die Führung bot gleichzeitig eine gute Gelegenheit Bonn etwas besser kennenzulernen und sich an der frischen Luft zu bewegen.

Ein weiteres Highlight war sicherlich auch der Tanzworkshop der Gruppe "Bolivia Unida - Bonn", bei dem die Möglichkeit zum Erlernen von Choreographien zu Liedern verschiedener Tanz- und Musikrichtungen Boliviens bestand. Die darauffolgende Fiesta Boliviana schloss sich nahtlos daran an.

Selbstgekohtes, unter anderem auch bolivianisches Essen, wie zum Beispiel "Papas a la huancaína" und "Sopa de Maní" (Erdnussuppe), stärkte alle und rundeten das ganze Wochenende ab.

## UND JETZT?! SO GEHT'S WEITER!

Nach dem Ende des Bolivien-Verbindet-Treffens führen wir Alle mit neuen Ideen, Motivationen und einigen schönen Erinnerungen reicher nach Hause. Doch soll es das gewesen sein? Ganz bestimmt nicht! Es liegt nun an uns die Vernetzung aufrecht zu halten und die Projektideen weiterzuspinnen und in die Tat umzusetzen. Die vielen spannenden Projekte suchen immer motivierte Mitstreiter. Also meldet euch! Wir freuen uns schon auf das nächste „Bolivien verbindet – Treffen“ und sind gespannt von den alten und neuen Projekten zu hören.

Vielen Dank an alle Organisatoren und Teilnehmer, die das Treffen möglich gemacht haben!

Euer Bolivien Netz e.V.